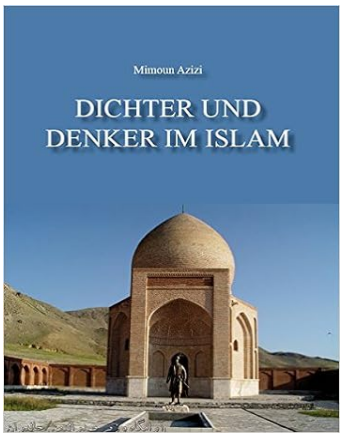
Titel:	Dichter und Denker im Islam
BuchID:	362
Autor:	Mimoun Azizi
ISBN-10(13):	978-3868705744
Verlag:	Re Di Roma-Verlag
Seitenanzahl:	224
Sprache:	German
Bewertung:	
Bild:	

Beschreibung:

Fast 1.000 Jahre lang dominierten die Gelehrten des Islam die Naturwissenschaften. Bereits im Jahre 751 beherrschten die Araber die Technik der Papierherstellung. **Al-Chawarizme** revolutionierte die Mathematik. Al-Kindi beschäftigte sich mit der Erschaffung Gottes in der Zeit. Al-Firnas brachte den ersten Flugversuch hinter sich. Die al-Mutazilla stellte die Existenz Gottes in Frage. **Al-Biruni** und **Ibn Sina** setzten neue Akzente in der Medizin. Ibn Sinas Kanon der Medizin wurde zum Standartlehrbuch. Ibn an-Nafis entdeckte den Lungenkreislauf und Ibn Chaldum stellte die Generationsfrage. Rumi wendete sich dem Licht der Religion zu und Attar sprach mit den Vögeln. Der Omar, aus Chajjam, beschäftigte sich mit Algebra. Die Alchimisten mit Alkane, Alkene und Alkohol. Hafiz besang den Wein. Ibn Battuta bereiste als Erster die damals bekannte Welt und al-Ghazali war der Erretter aus dem Irrtum. Ibn Rushd sah in den Propheten die höchsten Philosophen im Staate, während Ibn Tufail die Heiligkeit der Propheten in Frage stellte. Der Botschafter aus dem Osten, Iqbal, strebte die Vereinigung der Menschen unter einem Gott an.

Von dieser Hochkultur und ihren Dichtern und Denkern möchte das Buch erzählen. Das Buch stellt Ihnen eine Kultur vor, wie Sie sie bisher noch nicht kannten. Diese scheinbar fremde Kultur ist der unseren westlichen Welt viel näher als vermutet!